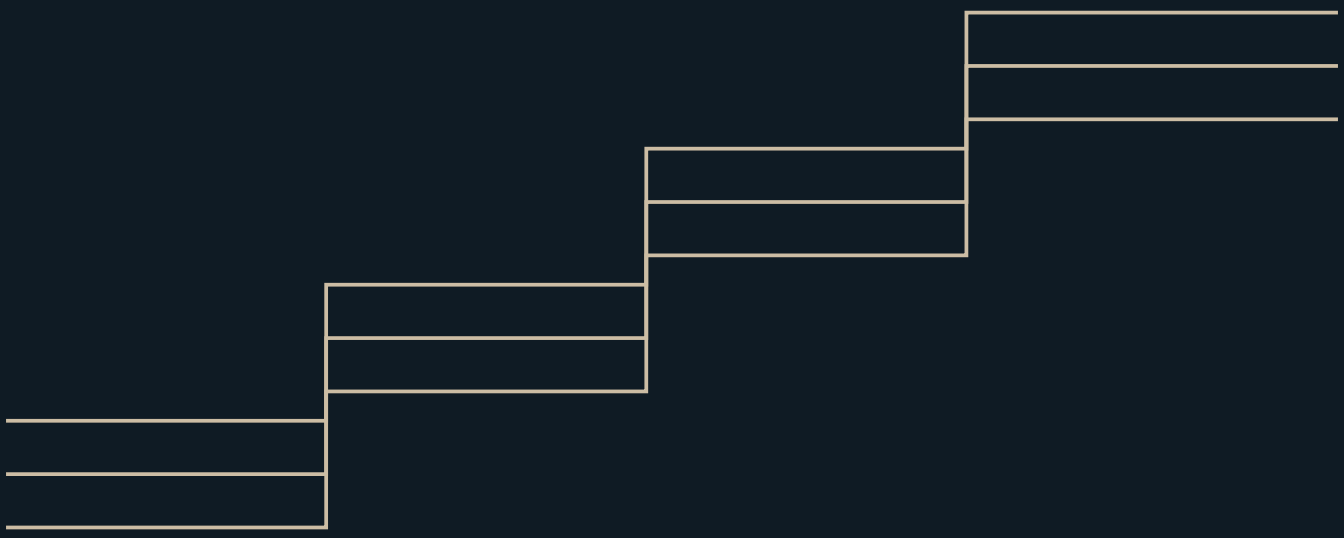
WattWeiser

PRESSE & MEDIEN / OKTOBER 2026

# Vom Anliegen. Zum richtigen nächsten Schritt.

WattWeiser entwickelt WattOS für Kommunen. Vom guten Tresengespräch zum verständlichen Verwaltungsweg.



Eigene Pressemappe · Stand Oktober 2026

# Das gute Tresengespräch ist unser Maßstab.

Jemand kommt ins Rathaus und sagt: „Ich habe einen Hund bekommen. Was muss ich jetzt machen?“ Sabine am Bürgerservice hört zu, fragt das Nötige und zeigt, welches Formular oder welche Stelle jetzt weiterhilft. Auf der Website wird aus derselben Frage schnell eine Suche durch Unterseiten, PDFs und Zuständigkeiten. Nicht, weil in der Verwaltung zu wenig Wissen steckt. Sondern weil man den Weg von außen oft nicht sieht.

Sabine gibt es nicht wirklich. Wir haben sie erfunden, um zu zeigen, was ein gutes Gespräch am Tresen leistet. Es ist keine Geschichte über eine echte Mitarbeiterin.

## Sabine ist nicht das Problem. Sie fängt es jeden Tag auf.

Nicht jede einfache Frage sollte erst am Tresen landen müssen. Dann bleibt mehr Zeit für die Anliegen, bei denen Erfahrung und persönliche Hilfe wirklich zählen. Das ist unser Ziel – gemessen ist es noch nicht.

WattWeiser ist eine Marke der WattWelten UG (haftungsbeschränkt) aus Oldenburg. WattWeiser baut WattOS.

# Aufräumen. Führen. Verbessern.

Aufräumen heißt für uns: Für ausgewählte Anliegen schauen wir, ob die Informationen wirklich zum Ziel führen. Die ganze Website nehmen wir uns dabei nicht vor.

01

## Aufräumen – warum zuerst?

Die freundlichste Antwort hilft wenig, wenn die Information dahinter fehlt. Deshalb schauen wir uns mit der Kommune zuerst ausgewählte Anliegen an: Passen Informationen, Zuständigkeit und nächster Schritt zusammen? Wo etwas fehlt oder unklar ist, geben wir das an die Fachleute in der Verwaltung. Sie entscheiden, was gilt.

02

## Führen – nicht nur antworten.

Wie am Tresen: erst verstehen, worum es geht, und nur nachfragen, wenn das den Weg verändert. Dann zeigt WattOS auf der bestehenden Website, was jetzt zu tun ist und was danach kommt. Formulare ausfüllen und entscheiden – das bleibt bei den Menschen und den zuständigen Stellen.

03

## Verbessern – warum danach?

Wenn viele Menschen immer wieder an derselben Stelle hängen bleiben, hilft keine noch schönere Antwort. Vielleicht ist der Weg unklar, vielleicht fehlt eine Information. Daraus wird ein Hinweis an die Kommune. Ob und wie sie ihre Seiten oder Abläufe ändert, entscheidet sie selbst.

## Digitalisieren heißt nicht automatisch vereinfachen.

Weniger Sucherei, weniger unnötige Rückfragen: Das ist der Teil von Entbürokratisierung, an dem wir praktisch arbeiten. Ob der Weg dadurch wirklich kürzer wird, messen wir gemeinsam mit der Kommune im Pilot.

Heute den richtigen Weg zeigen. Morgen den Weg selbst besser machen.

# Fakten, die tragen.

| | |
|---|---|
| Marke & Unternehmen | WattWeiser · WattWelten UG (haftungsbeschränkt) |
| Sitz | Oldenburg, Niedersachsen |
| Produkt | WattOS – vom Anliegen zur richtigen Handlung |
| Aktiver Fokus | Kommunen und öffentliche Verwaltung |
| Kategorie | GovTech / Agentic AI |
| Arbeitsweise | Aufräumen · Führen · Verbessern |
| Ziel | Verwaltungswege leichter auffindbar machen und unnötige Rückfragen verringern. Ob das gelingt, messen wir im Pilot. |
| Grenzen | Wir prüfen ausgewählte, vereinbarte Anliegen, nicht die komplette Verwaltungswebsite. Was fachlich stimmt und was geändert wird, entscheiden die zuständigen Menschen. WattOS ändert keine Verwaltungsinhalte selbst. |
| Verantwortung | Die Menschen handeln selbst, die Verwaltung entscheidet. Formulare und verbindliche Vorgänge bleiben bei den zuständigen Stellen und in ihren bestehenden Systemen. |
| Kommunaler Pilot | 3 Monate · 10 vereinbarte Journeys. Erste vereinbarte Journeys sollen innerhalb von 4 Wochen nach Kickoff live sein, sobald Inhalte vollständig und nutzbar vorliegen und erforderliche Freigaben erfolgt sind. |

Pressebereich: wattweiser.com/press ↗

Kontakt: wattweiser.com/kontakt ↗